

Vorlage-Nr. 14/4

öffentlich

Datum: 08.10.2014
Dienststelle: Fachbereich 06
Bearbeitung: Frau Köcher

Landschaftsausschuss 24.10.2014 Beschluss

Tagesordnungspunkt:

**Bildung des Landesjugendhilfeausschusses
hier: Stellungnahme zu den Vorschlägen der Träger der freien Jugendhilfe**

Beschlussvorschlag:

Dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen werden folgende Personen zur Ernennung als stimmberechtigte Mitglieder (Stellvertretungen) des neuen Landesjugendhilfeausschusses vorgeschlagen :

1. Mitglied.....	1. Stellvertretung.....
2. Mitglied.....	2. Stellvertretung.....
3. Mitglied.....	3. Stellvertretung.....
4. Mitglied.....	4. Stellvertretung.....
5. Mitglied.....	5. Stellvertretung.....
6. Mitglied.....	6. Stellvertretung.....
7. Mitglied.....	7. Stellvertretung.....
8. Mitglied.....	8. Stellvertretung.....

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

In Vertretung

H ö t t e

Zusammenfassung:

Gemäß § 11 Abs. 2 Satz 3 und 4 Erstes Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG-KJHG) i.V.m. § 4 Abs. 3 Satz 2 der Satzung für das LVR-Landesjugendamt Rheinland benennt das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen nach Einholung einer Stellungnahme des Landschaftsausschusses 8 stimmberechtigte Mitglieder und deren persönliche Stellvertretungen aus Vorschlägen der im Bezirk des Landschaftsverbandes Rheinland wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe für die Wahlzeit der Landschaftsversammlung.

Begründung der Vorlage Nr. 14/4:

I.

Der Landesjugendhilfeausschuss Rheinland besteht aus 9 beratenden und 20 stimmberechtigten Mitgliedern.

8 dieser stimmberechtigten Mitglieder und deren persönliche Stellvertretungen werden aus Vorschlägen der im Bezirk des Landschaftsverbandes Rheinland wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe von der obersten Landesjugendbehörde für die Wahlzeit der Landschaftsversammlung ernannt.

Vor der Ernennung hat der Landschaftsausschuss die Gelegenheit, Stellung zu nehmen.

Vorschläge der Wohlfahrtsverbände und der Jugendverbände sind entsprechend der Bedeutung ihrer Arbeit für die Jugendhilfe im Bezirk des Landschaftsverbandes Rheinland angemessen zu berücksichtigen.

Die im Bereich des öffentlichen Trägers wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe haben mindestens die doppelte Anzahl der insgesamt auf sie entfallenden Mitglieder und deren Stellvertretungen vorzuschlagen. Ziel ist es, ein paritätisches Geschlechterverhältnis anzustreben.

Ernannt werden kann nur, wer die Voraussetzungen für die Wahl in eine örtliche Gemeindevertretung im Bezirk des LVR erfüllt (§ 71 Abs.4 Sozialgesetzbuch – Elftes Buch (SGB VIII), §§ 11 und 4 Abs.4 Sätze 1 und 2 AG-KJHG, §§ 12, 13 Kommunalwahlgesetz NRW (KWahlG), §§ 4 und 6 Satzung für das LVR-Landesjugendamt).

Die vorschlagberechtigten Träger der freien Jugendhilfe wurden durch die öffentliche Bekanntmachung vom 10.04.2014 (Ministerialblatt NRW 2014 S. 252 vom 07.05.2014) und durch Schreiben vom 09.05.2014 an die landeszentralen Träger der freien Jugendhilfe sowie an die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtsverbände auf ihr Vorschlagsrecht aufmerksam gemacht.

Aufstellungen der Vorschläge der Träger der freien Jugendhilfe zur Besetzung des Landesjugendhilfeausschusses sind als Anlagen beigelegt.

II.

In der 13. Wahlperiode entfielen auf die Wohlfahrtsverbände 4 Sitze, auf den Landesjugendring NRW 1 Sitz und auf die sonstige freie Träger je 1 Sitz.

(1)

Die Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW hat vier Mitglieder und deren Stellvertretungen vorgeschlagen. Dabei werden die vier großen, in der Jugendhilfe in erheblichem Umfang tätigen Verbände (Caritas, Diakonie, AWO, DRK) als Mitglieder oder Stellvertretungen berücksichtigt. Der Anteil von Männern und Frauen ist ausgeglichen. (Anlage 1)

Besonderheit: Der Vorschlag der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW beinhaltet unter Ziffer 4 keinen Ersatzvorschlag für die Stellvertretung. Die Voraussetzung des

§ 11 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 4 AG-KJHG ist hier somit nicht erfüllt. Eine Korrektur des Vorschlages blieb diesbezüglich auch nach wiederholter Aufforderung aus.

(2)

Der Hauptausschuss des Landesjugendrings NRW hat als satzungsmäßiges Gremium die Vorschläge zur Besetzung beraten und einstimmig eine Vertreterin des Bundes deutscher Katholischer Jugend und eine Vertreterin der djo-Deutschen Jugend in Europa als Mitglieder und einen Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend und einen Vertreter des Landesjugendwerk der AWO als Stellvertretungen vorgeschlagen. Darüber hinaus wurden Ersatzpersonen vorgeschlagen, um eine paritätische Besetzung möglich zu machen. (Anlage 2)

(3)

Folgende sonstige anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe haben Vorschläge eingereicht:

1. Arbeitsgemeinschaft Haus der Offenen Tür NRW (Anlage 3)
2. Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit (Anlage 4)
3. Paritätisches Jugendwerk (Anlage 5)
4. Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit (Anlage 6)

Besonderheit zu Anlage 4: Der Vorschlag der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit (LAG JSA NRW) beinhaltet keine Ersatzvorschläge. Die LAG JSA NRW teilte mit Schreiben vom 05.06.2014 mit, dass es nicht möglich sei, die 4 vorgesehenen Personen zu benennen, da der Vorstand der LAG JSA NRW lediglich aus 5 Mitgliedern besteht und davon 3 ihren Wohnsitz im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland haben und somit die Voraussetzungen nach § 12 KWahlG erfüllen. Von diesen 3 Personen haben sich lediglich 2 für eine Benennung zur Verfügung gestellt.

In Vertretung

H ö t t e

Vorschläge der Freien Wohlfahrtspflege NRW

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Beruf	Verband/Vereinigung
1. Mitglied	Depew, Sabine	Muffendorfer Str. 17 53177 Bonn	07.02.1965	Bereichsleitung Kinder, Jugend und Familie	Diözesan- Caritasverband für das Erzbistum Köln
1. Ersatzperson	Hardt-Zumdick, Dagmar	Mittelstraße 14 52072 Aachen	30.12.1957	Bereichsleitung Fachar- beit und Sozialpolitik	Caritasverband für das Bistum Aachen
1. Stellvertretung	Prof. Dr. Wittrahm, Andreas	Robert-Reichling-Str. 17 47807 Krefeld	07.05.1958	Bereichsleitung Fachar- beit und Sozialpolitik	Caritasverband für das Bistum Aachen
1. Ersatzperson für Stellvertretung	Duballa, Dominik	Rhodusstraße 45 51065 Köln	21.11.1981	Referent für Jugendhilfe	Diözesan- Caritasverband für das Erzbistum Köln
2. Mitglied	Otto, Jürgen	Burger Landstraße 140 42659 Solingen	10.07.1959	Geschäftsführer	AWO Bezirksverband Niederrhein
2. Ersatzperson	Krolzig, Andrea	Vorster Straße 33 47661 Issum	07.07.1967	Referentin	AWO Bezirksverband Niederrhein
2. Stellvertretung	Stieler, Anita	Lübistrather Straße 41469 Neuss	07.11.1956	Geschäftsführerin	AWO Bezirksverband Mittelrhein
2. Ersatzperson für Stellvertretung	Krain, Hans- Joachim	Rheingasse 16 50667 Köln	17.05.1961	Referent	AWO Bezirksverband Mittelrhein
3. Mitglied	Siemens-Weibring, Helga	Ruthstr. 21 45130 Essen	11.05.1958	Geschäftsbereichsleitung	Diakonie Rheinland- Westfalen-Lippe
3. Ersatzperson	Buck, Tanja	Hellenthaler Straße 12 50937 Köln	31.01.1973	Referentin	Diakonie Rheinland- Westfalen-Lippe
3. Stellvertretung	Immer, Nikolaus	Steinberger Str. 23 50733 Köln	23.07.1962	Geschäftsbereichsleitung	Diakonie Rheinland- Westfalen-Lippe

3. Ersatzperson für Stellvertretung	Walther, Jörg	Dorfstr. 94 41372 Niederkrüchten	08.09.1966	Referent	Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe
4. Mitglied	Künstler, Martin	Schwabhauser 19 42349 Wuppertal	13.05.1956	Fachgruppenleiter Kinder und Familie	Der Paritätische Landesverband Nordrhein-Westfalen
4. Ersatzperson	Werthmanns-Repperkus, Ulrike	Gartenheimstraße 2a 42555 Velbert	16.12.1952	Fachgruppenleiterin Jugend, Frauen, Migration	Der Paritätische Landesverband Nordrhein-Westfalen
4. Stellvertretung	Schmidt, Detlef	Distelweg 16 40789 Monheim am Rhein	04.02.1952	Vorstand	DRK-Landesverband Nordrhein
4. Ersatzperson für Stellvertretung	-	-	-	-	-

Vorschläge des Landesjugendrings NRW

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Beruf	Verband/ Vereinigung
1. Mitglied	Primus, Sarah	Forststr. 72 42697 Solingen	10.02.1984	Dipl. Sozialpädagogin	BDKJ NRW
1. Ersatzperson	Seelbach, Björn	Nordstr. 73a 53111 Bonn	03.05.1969	Rechtsanwalt	rpd NRW
1. Stellvertretung	Mecklenburg, Roland	Matthias-Hendricks-Weg 11 46049 Oberhausen	17.01.1961	Dipl. Sozialpädagoge	AEJ NRW
1. Ersatzperson für Stellvertretung	Kampa, Jenny	Keller 23 51515 Kürten	11.09.1981	Bildungsreferentin	dbbj nrw
2. Mitglied	Koch, Susanne	Philipp-Reis-Str. 3 40215 Düsseldorf	28.02.1976	Bildungsreferentin	djo – Deutsche Jugend in Europa, LV NRW
2. Ersatzperson	Junker, Ingo	Wagnerstr. 2 40215 Düsseldorf	05.05.1973	Bildungsreferent	Deutscher Pfadfinderverband NW e.V.
2. Stellvertretung	Jüntgen, Rolf	Bahnstraße 42 42697 Solingen	28.05.1965	Geschäftsführer	Landesjugendwerk der AWO NRW
2. Ersatzperson für Stellvertretung	Glaum, Katharina	Charlottenstr. 32 40210 Düsseldorf	10.11.1981	Bildungsreferentin	Naturschutzjugend im NABU NRW

Vorschläge der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit NRW

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Beruf	Verband/ Vereinigung
1. Mitglied	Lemken, Volker	Marienburger Weg 4 50226 Frechen	27.02.59	Geschäftsführer	AGOT/LAG Kath. OKJA
1. Ersatzperson	Hetzinger, Manuel	Derlestr. 60 53123 Bonn	24.01.1982	Dipl. Päd.	AGOT/LAG Kath. OKJA
1. Stellvertretung	Wüsthof, Angela	An der Kaiserburg 17 40629 Düsseldorf	01.12.1956	Jugendbildungsreferentin	AGOT/ELAGOT
1. Ersatzperson für Stellvertretung	Krampf, Klaus	Hugo-Rasch-Str. 23 46047Oberhausen	09.03.1954	Jugendreferent	AGOT/ELAGOT

Vorschläge der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit NRW

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Beruf	Verband/ Vereinigung
1. Mitglied	Ewers, Stefan	Nienkampstr. 9 45326 Essen	13.03.1972	Dipl. Soz.pädagoge	LAG JSA NRW
1. Ersatzperson	-	-	-	-	-
1. Stellvertretung	Mathes, Reiner	Glückstr. 24 53229 Bonn	17.07.1960	Paritätische NRW	LAG JSA NRW
1. Ersatzperson für Stellvertretung	-	-	-	-	-

Vorschläge des Paritätischen Jugendwerks NRW

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Beruf	Verband/ Vereinigung
1. Mitglied	Kavermann, Cornelia	Ulmenallee 44 45478 Mülheim	22.09.1956	Geschäftsführerin Dipl. Soz. Päd.	PJW NRW
1. Ersatzperson	Dr. Kascha, Rainer	Gartenstr. 78 42107 Wuppertal	15.10.1953	Fachreferent Dr. Dipl. Päd.	PJW NRW
1. Stellvertretung	Schlottmann, Dörte	Rathenauplatz 24 50674 Köln	02.10.1962	Fachreferentin Dipl. Päd.	PJW NRW
1. Ersatzperson für Stellvertretung	Ulrich, Richard	Am Hoscheidsberg 6 42853 Remscheid	06.06.1958	Geschäftsführer Dipl. Soz. Päd.	PJW NRW

Vorschläge der Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V.

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Beruf	Verband/ Vereinigung
1. Mitglied	Damm, Dieter	Renenberg 139 45357 Essen	08.08.1947	Lehrer i.R.	LKJ NRW e.V.
1. Ersatzperson	Brüning, Michael	Lupsstr. 5 50670 Köln	09.03.1960	Musik- und Theaterwissen- schaftler, Soziologe	LKJ NRW e.V.
1. Stellvertretung	Dr. Sauer, Heike	Am Meerend 20 46509 Xanten	14.11.1961	Musikwissenschaftlerin	LKJ NRW e.V.
1. Ersatzperson für Stellvertretung	Debour, Eckhard	Roetgenbachstr. 186 52159 Roetgen	29.10.1959	Lehrer	LKJ NRW e.V.